



Der Datenkultur- Leitfaden



Stellen Sie Daten in
den Mittelpunkt aller
Entscheidungen.



Einleitung	Transformieren Sie Ihr Unternehmen durch Förderung einer Datenkultur	3
	Hinweise zur Nutzung dieses Leitfadens	5
Kapitel 1	Definieren Sie zentrale Datenmetriken und richten Sie Ihr gesamtes Unternehmen danach aus.	6
Kapitel 2	Ermöglichen Sie Echtzeitentscheidungen mit einer einheitlichen zuverlässigen Datenquelle	8
Kapitel 3	Schaffen Sie Vertrauen durch effektive Governance	10
Kapitel 4	Geben Sie Führungskräften die Möglichkeit, datengesteuerte Entscheidungen zu treffen	12
Kapitel 5	Stellen Sie allen Mitarbeitern Daten in ihrem Workflow bereit	14
Kapitel 6	Machen Sie Ihr Unternehmen mit Datenfertigkeiten und Communitys zukunftssicher	16

Transformieren Sie Ihr Unternehmen durch Förderung einer Datenkultur.



Seit dem Aufkommen von KI ist der Hype um Daten so groß wie nie zuvor. Die Frage ist nun: Wie kann Ihr Unternehmen aus Daten Erkenntnisse gewinnen und so die Entscheidungsfindung beschleunigen? Alles beginnt mit dem Aufbau einer ausgeprägten Datenkultur.

Wenn Sie das Unternehmenswachstum durch Daten fördern möchten, bietet Ihnen dieser Leitfaden eine Hilfe für die Vereinheitlichung Ihrer Datenquellen und die Einbettung von Data Analytics in alle Bereiche der Unternehmenskultur. So wird jeder Mitarbeiter dabei unterstützt, auch die schwierigsten Herausforderungen im geschäftlichen Alltag zu bewältigen.

Daten haben das Potenzial, Ihre Geschäftstätigkeit grundlegend zu verändern. Wenn Sie die datengesteuerte Entscheidungsfindung auf allen Ebenen fördern, können Sie geschäftliche Trends antizipieren, Ressourcen effizient bereitstellen und den Umsatz optimieren, indem Sie Ihre Mitarbeiter mit den erforderlichen Erkenntnissen ausstatten, um verbesserte Entscheidungen schneller zu treffen. Grundlage hierfür ist das Bereitstellen einheitlicher Daten für die Mitarbeiter.

- 74 %** der leitenden Führungskräfte gehen davon aus, dass Daten Unsicherheit verringern.
- 60 %** der Unternehmen gaben an, dass durch Mitarbeiterschulung die datengesteuerten Ziele unterstützt werden.
- 36 %** gaben an, dass sie für das gesamte Unternehmen Schulungen zu Datenkompetenz und datengestützter Entscheidungsfindung durchführen.
- 75 %** sind der Meinung, dass Unternehmen ein erhebliches Umsatzwachstum realisieren könnten, wenn sie verstärkt auf einheitliche Analytics für datengesteuerte Entscheidungen setzen würden.

April 2023, Forbes-Umfrage zu Datenerkenntnissen für die Entscheidungsfindung in Zusammenarbeit mit Tableau und Deloitte Digital

Der Aufstieg der künstlichen Intelligenz (KI) hat dem Wert von Daten eine neue Aufmerksamkeit beschert. Er erinnert uns daran, dass Unternehmen eine Denkweise pflegen müssen, die eine Datenkultur fördert – d. h. das gemeinsame Ziel, Daten in den Mittelpunkt jeder Entscheidung zu stellen. Firmen wird nun die Bedeutung von Analytics bewusst. Sie möchten so schnell wie möglich Erkenntnisse aus Daten erschließen und sicherstellen, dass das gesamte Unternehmen datengesteuert handelt. Selbstverständlich ist die Bedeutung von Daten nichts Neues – datengesteuerte Unternehmen waren schon immer sehr erfolgreich am Markt. Durch die weitverbreitete Nutzung von KI können aber Unternehmen, die eine ausgeprägte Datenkultur pflegen, schneller Erkenntnisse gewinnen, Innovation beschleunigen und ein beispielloses Wachstum generieren.

Führungskräfte, die das Potenzial von Daten nutzen und verstehen, teilen bestimmte Verhaltens- und Denkweisen:

83 %

**CEOs wünschen sich
ein datengesteuertes
Unternehmen**

87 %

**CXOs setzen das Ziel eines
intelligenten Unternehmens
an erste Stelle**

74 %

**Führungskräfte verlangen
Daten für die
Entscheidungsfindung**

IDC-Whitepaper im Auftrag von Tableau: Wie eine Datenkultur die Wertschöpfung in datengesteuerten Unternehmen fördert, Mai 2021.

Der Aufbau einer Datenkultur ist oft auch in normalen Zeiten mit Herausforderungen verbunden. Er gelingt nur, wenn auf allen Ebenen im Unternehmen darauf Einfluss genommen wird, wie Mitarbeiter über datengestützte Erkenntnisse denken und wie sie umgesetzt werden. Die gute Nachricht ist aber, dass Sie schrittweise die entsprechende Denkweise aufbauen und sicher sein können, dass dies enorme Auswirkungen haben wird: Sie haben die Möglichkeit, Analytics und Geschäftsstrategien umzusetzen und zu skalieren sowie das Wertschöpfungspotenzial Ihrer Daten kurz- wie langfristig zu erschließen.

Führen Sie mit Daten?

Das können Sie herausfinden, indem Sie Ihren Teammitgliedern die folgenden Fragen stellen:

- Wissen die Mitarbeiter, wie sie Daten interpretieren können?
- Erhalten die Mitarbeiter bei Fragen zu Analytics- oder Datenproblemen Hilfe von ihren Kollegen?
- Können die Mitarbeiter auf die Daten zugreifen, die sie benötigen?
- Sind die Mitarbeiter für die Daten, auf die sie zugreifen und die sie erstellen, verantwortlich?
- Macht es das Unternehmen zur Pflicht, bei Entscheidungen Daten heranzuziehen?

Möchten Sie erste Schritte zum Aufbau einer Datenkultur unternehmen? [Starten Sie mit Datenkompetenz.](#)

Hinweise zur Nutzung dieses Leitfadens.



Dieser Leitfaden bietet Ihnen eine einfache, aber effektive Roadmap zur Entwicklung einer Datenkultur. Er besteht aus fünf Kapiteln, die jeweils einen bestimmten Bereich behandeln.

Für jedes Thema skizzieren wir einen Weg zum Ziel, indem wir Empfehlungen geben, wie Sie die nötigen Fähigkeiten aufbauen, anwenden und zu gegebener Zeit ausbauen und zur Reife bringen können.

Der Aufbau und die Pflege einer Datenkultur ist kein linearer Prozess, sondern ein lebendiger Organismus, der sich ständig weiterentwickelt. Wir raten dringend zu einem schrittweisen Herangehen, das an die konkreten Ziele und Anforderungen Ihres Unternehmens angepasst ist. Die Schritte in diesem Leitfaden können sowohl für den Aufbau einer Datenkultur als auch zur Weiterentwicklung einer bereits etablierten Datenkultur genutzt werden.



Kapitel 1

Definieren Sie zentrale Datenmetriken und richten Sie Ihr gesamtes Unternehmen danach aus.



Ziel

Nominieren Sie Führungspersönlichkeiten aus mehreren Teams, die festlegen, worauf der Schwerpunkt von Datenressourcen liegen soll. Diese müssen sich an den Geschäftszielen und der strategischen Zielrichtung des Unternehmens orientieren.

Praktische Umsetzung

Weisen Sie Datenressourcen den Bereichen zu, in denen sie den größten Einfluss haben. Bewerten und prüfen Sie regelmäßig ihre zentralen Prioritäten, wenn die Bedingungen sich ändern, um die langfristigen Ziele nicht aus dem Auge zu verlieren. Starten Sie mit der Prüfung der unternehmensweiten Datennutzung und bewerten Sie den aktuellen Stand auf Grundlage Ihrer strategischen Initiativen, gewünschten Geschäftsergebnisse und Prioritäten. Um herauszufinden, wie die Geschäftstätigkeit im Vergleich zu den Prioritäten abschneidet, definieren Sie zentrale Metriken und arbeiten Sie mit Analysten zusammen, um Datenquellen für diese Metriken zu ermitteln, zu erstellen und anzupassen. Diese Quellen sollten regelmäßig aktualisiert werden, damit die Führungskräfte Erwartungen für die jeweiligen Metriken definieren können.

Schritte zum Ziel.

Entwickeln

Schaffen Sie eine Community der Führungskräfte. Stellen Sie ein Team von Verantwortlichen aus allen Geschäftsbereichen und Analytics-Funktionen zusammen, das für die Umsetzung der Strategie und die Förderung des Wachstums durch Daten sorgt.

Geben Sie geschäftlichen Fragen mit hohem Wertschöpfungspotenzial Vorrang. Stellen Sie Analytics für Bereiche bereit, in denen die datengesteuerte Transformation die größten Auswirkungen hat.

Ermitteln Sie zentrale Leitmetriken zur Überwachung der Performance des Unternehmens. Schränken Sie die Anzahl der Leitmetriken auf maximal zehn ein, um den Vorgang besser steuern zu können.

Ausführen

Unterstützen Sie Führungskräfte mit Leitmetriken. Fördern Sie eine gemeinsam genutzte einheitliche und zuverlässige Datenquelle mit Visualisierungen und High-Level-Datenquellen, um die interne Kommunikation und die Entscheidungsfindung im gesamten Unternehmen zu beschleunigen.

Unterstützen Sie die Führungskräfte im Unternehmen bei der Überwachung der Performance. Vergleichen Sie Prognosen mit der vergangenen Performance, um das geschäftliche Wachstum zu fördern.

Verfolgen Sie Metriken zur Ermittlung und Bewältigung geschäftlicher Herausforderungen. Ermöglichen Sie eine durchgehende Transparenz der Datenmetriken, damit Führungskräfte und Teams gemeinsam umgehend Trends ermitteln sowie Probleme lösen können.

Erweitern

Ermitteln Sie Projekte mit höchster Dringlichkeitsstufe und größtem Potenzial. Teilen Sie Ressourcen vielversprechenden Projekten zu und ziehen Sie Ressourcen von Maßnahmen ab, die für Ihr Unternehmen keinen Gewinn mehr bringen.

Beauftragen Sie Führungskräfte mit der Überwachung von Metriken. Stellen Sie sicher, dass die Führungsebene über die richtigen Daten verfügt, um frühzeitig Anzeichen von Erfolg oder Misserfolg zu erkennen, und sorgen Sie für optimale Best Practices in Ihrem Unternehmen.

Betten Sie Daten in die Kommunikation des gesamten Unternehmens ein. Statten Sie alle Kommunikationsprozesse mit Daten aus, um Führungskräfte zu einer datengestützten Entscheidungsfindung in allen Vorgängen des Unternehmens zu motivieren.

Vernetzen Sie sich über das [Data Leadership Collaborative](#) mit gleichgesinnten Führungskräften, um zu lernen und um einander dabei zu unterstützen, Daten in alle Arten von Entscheidungen einzubinden.

Kapitel 2

Ermöglichen Sie Echtzeitentscheidungen mit einer einheitlichen zuverlässigen Datenquelle.



Ziel

Nutzen Sie Geschäftsmetriken als Grundlage für die Priorisierung von Dateninitiativen. Ihre Teams sollen die Möglichkeit haben, Datenquellen für die dringendsten Geschäftsfragen zu erstellen.

Praktische Umsetzung

Daten- und Geschäftsverantwortliche sollten ein abteilungsübergreifendes Team zur Ermittlung oder Erstellung zentraler Datenquellen bilden. Stellen Sie sicher, dass sich diese Datenquellen an einem oder mehreren Aspekten eines Geschäftsprozesses ausrichten. Nutzen Sie einen Data Lake, um große Datenmengen zu zentralisieren, zu schützen, zu verarbeiten und zu strukturieren, damit die Mitarbeiter im gesamten Unternehmen auf die benötigten einheitlichen Daten an einem einzigen Standort zugreifen können.

Als Nächstes ermitteln Sie zentrale Entscheidungspunkte. Mit Datenquellen können diese Punkte unterfüttert, potenzielle Ergebnisse erkundet und modelliert sowie die Auswirkungen bewertet werden.

Schritte zum Ziel.

Entwickeln

Generieren Sie Erkenntnisse für zentrale Geschäftsprozesse. Aggregieren Sie Daten aus Geschäftsvorgängen, auf die die zentralen Performance-Metriken den größten Einfluss haben.

Ermöglichen Sie eine einheitliche Ausrichtung der Führungsebene durch Daten. Schaffen Sie eine Workflowstruktur, in der jeder Dateninhaber, geschäftlich Verantwortliche und Prozessexperte auf dieselbe Datenansicht zugreift und unterschiedliche zentrale Geschäftsprozesse überwacht.

Evaluieren Sie die Datennutzung. Ermitteln Sie in Zusammenarbeit mit Führungsteams die Relevanz vorhandener Datenquellen und beheben Sie Kenntnislücken, um eine vollständige und einheitliche Datenansicht zu erstellen.

Ausführen

Entwickeln Sie Datenquellen zur Unterstützung zentraler Entscheidungspunkte. Unterstützen Sie zentrale Entscheidungspunkte mit Data Analytics und einheitlichen Daten.

Testen Sie Entscheidungen mit vereinheitlichten Daten. Schaffen Sie schrittweise Verbesserungen durch Anpassung unterschiedlicher Parameter in mehreren experimentellen Szenarien.

Ermitteln Sie neue Faktoren zur Verbesserung der Performance. Überwachen Sie die Veränderungen und bewerten Sie deren Einfluss auf den geschäftlichen Erfolg.

Erweitern

Verfolgen Sie den ROI in Bezug auf geschäftliche Verbesserungen. Analysieren Sie die Auswirkungen auf das Unternehmen durch zentrale Performance-Metriken.

Bieten Sie Ihren Mitarbeitern eine einzige Datenansicht. Unterstützen Sie eine kontinuierliche Prüfung der Performance durch Datenvisualisierung, um sicherzustellen, dass die Leistungen Ihrer Teams anerkannt und gewürdigt werden.

Erfassen Sie Daten aus geänderten Vorgängen. Dokumentieren Sie alle Phasen der Transformation Ihres Unternehmens und machen Sie Daten aus den veränderten Abläufen für alle Mitarbeiter verfügbar, um deren Entscheidungen anzuleiten.

[Erfahren Sie, wie Salesforce Ihnen dabei helfen kann, eine einheitliche zuverlässige Datenquelle zu erstellen.](#)

Kapitel 3

Schaffen Sie Vertrauen durch effektive Governance.



Ziel

Ermöglichen Sie Ihren Mitarbeitern den Zugang zu Daten, damit sie Maßnahmen ergreifen und die notwendigen Entscheidungen treffen können. Entflechten Sie Ihre geschäftlichen Daten durch Personalisierung des Datenzugriffs für Teammitglieder und stellen Sie sicher, dass diese auf die Daten zugreifen können, die sie benötigen.

Praktische Umsetzung

Implementieren Sie ein rollenbasiertes Lizenzmodell mit integrierter Governance, damit Sie Daten im gesamten Unternehmen bereitstellen und gleichzeitig sicherstellen können, dass jeder Nutzer über die erforderlichen Funktionen verfügt, um Entscheidungen auf der Basis von Daten zu treffen. Legen Sie fest, wer Zugang zur Nutzung erstellter Inhalte hat und wer auf verarbeitete Daten für die Analyse zugreifen kann. Für manche Mitarbeiter ist möglicherweise hilfreich, wenn sie Datenquellen lokal herunterladen und erstellte Inhalte bearbeiten können.

Wenn der Zugang definiert ist, sollten Sie dafür sorgen, dass dieser automatisch aktualisiert wird, wenn sich Workflows und Personal ändern.

Schritte zum Ziel.

Entwickeln

Definieren Sie eindeutige Aufgaben und Verantwortlichkeiten in Bezug auf Governance-Entscheidungen. Ernennen Sie Verantwortliche im gesamten Unternehmen, die den Zugang zu Daten ermöglichen sollen, um die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit zu vereinfachen.

Sorgen Sie für einen robusten Schutz der gespeicherten Daten nach außen. Stellen Sie durch Automatisierung sicher, dass die richtigen Mitarbeiter Zugang zu Daten haben.

Richten Sie den Datenzugriff am Projektworkflow aus, um die Agilität des Unternehmens zu verbessern und um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter Maßnahmen mit relevanten Datenquellen ergreifen können.

Ausführen

Legen Sie Richtlinien fest, wie Dashboards in die praktische Anwendung übernommen werden sollen. Sorgen Sie dafür, dass neue Datenquellen den auf der Führungsebene definierten Strategien entsprechen.

Definieren Sie die Kriterien, wie Ihr Unternehmen Datenquellen zertifiziert. Dokumentieren Sie Ihre Richtlinien und stellen Sie diese bereit, damit Sie oder andere Administratoren und Projektleiter Daten einheitlich zertifizieren.

Verwalten Sie Tokens, Kennwörter und Schlüssel. Legen Sie für jede Datenquelle ein eigenes Kennwort fest.

Erweitern

Legen Sie SLAs (Dienstgütevereinbarungen) in Bezug auf Qualität, Aktualität und Verfügbarkeit fest. Beispielsweise kann eine Pipeline zu einem Vertriebsdashboard, die stündlich aktualisiert wird, zum Ende des Quartals minütlich aktualisiert werden. Wenn die Geschäftstätigkeit zunimmt, haben SLAs zur Verwaltung von Datenpipelines eine zentrale Bedeutung.

Stellen Sie einen Katalog zur Definition von Dimensionen bereit und schaffen so Sie für Ihre Mitarbeiter einen Kontext, um sicherzustellen, dass in Ihrem Unternehmen immer die richtigen Daten genutzt werden.

Stellen Sie Sicherheit auf Zeilenebene zur Verfügung. Optimieren Sie Workflows und verbessern Sie die Sicherheit, indem Sie gewährleisten, dass Mitarbeiter nur auf die Datenquellen zugreifen können, die für ihre Aufgaben relevant sind.

Kapitel 4

Geben Sie Führungskräften die Möglichkeit, daten-gesteuerte Entscheidungen zu treffen.



Ziel

Ermöglichen Sie eine sofortige Wertschöpfung und Einbindung durch Kommunikation wichtiger Datenerkenntnisse über Dashboards und Datenvisualisierungen.

Praktische Umsetzung

Erstellen Sie Anwendungsfälle in Form hilfreicher und ansprechender Visualisierungen, Berichte, Dashboards und/oder Arbeitsmappen, die Erkenntnisse zur Lösung unmittelbarer geschäftlicher Probleme bieten. Verbreiten Sie diese Datenressourcen im Unternehmen mithilfe generativer KI, damit Führungskräfte Textbenachrichtigungen mit genau den Datenressourcen erhalten, die sie für zentrale Entscheidungspunkte brauchen – oft schon bevor ihnen bewusst ist, dass sie diese benötigen.

Mitarbeiter des Unternehmens können dann diese Ressourcen an die eigenen Anforderungen anpassen und andere Bereiche ermitteln, die von zusätzlichen Datenressourcen profitieren. Wenn die Ressourcen verändert und erweitert werden, müssen Sie sicherstellen, dass die Teams die in den Führungsmetriken niedergelegten Definitionen beachten, damit alle die gleiche Sprache sprechen. Erfolge und Erfolgsmuster sollten kommuniziert werden, damit sich ein Erfolgszyklus entwickelt, der ein immer breiteres und tieferes Engagement in allen Teilen des Unternehmens fördert.

Schritte zum Ziel.

Entwickeln

Identifizieren Sie Fachexperten in jeder Abteilung, die schnell Feedback geben und sicherstellen können, dass Daten- und Analytics-Teams über den für die Entwicklung von Datenressourcen erforderlichen geschäftlichen Kontext verfügen.

Identifizieren Sie Anwendungsfälle, in denen Teams vom Zugang zu wichtigen Datenquellen profitieren können, und beziehen Sie „Tiger-Teams“ ein, um spezifische Anforderungen zu erfüllen.

Erarbeiten Sie Anforderungen für Datenressourcen und bestimmen Sie, ob ergänzende Daten benötigt werden, um sie für andere Zielgruppen relevant zu machen. Dabei ist darauf zu achten, dass angepasste Metriken und Dimensionen auf eine standardisierte Definition zurückgeführt werden können.

Ausführen

Erstellen Sie maßgeschneiderte Datenressourcen, wie z. B. interaktive Visualisierungen, um gezielt zentrale Geschäftsprozesse und Entscheidungspunkte zu unterstützen. Passen Sie Ressourcen an die jeweiligen Nutzergruppen an. Fördern Sie die Zugänglichkeit durch Weiterentwicklung von Analytics-Erlebnissen zu kommunikationsfördernden Oberflächen, die interaktive Fragestellungen ermöglichen, statt statische herkömmliche Datenberichte bereitzustellen.

Stellen Sie Datenressourcen für wichtige Meetings mit Verantwortlichen, Führungskräften und dem Verwaltungsrat bereit, um datenbasierte Herangehensweisen für vorherrschende Ansichten zu fördern und die Unterstützung seitens der Geschäftsführung zu betonen.

Starten Sie Programminitiativen und benennen Sie Champions, die im Rahmen formeller Meetings oder informeller Kommunikation, z. B. in Chatgruppen oder auf Unternehmensportalen, Unterstützung und Coaching anbieten.

Erweitern

Binden Sie Datenressourcen in die bestehenden Workflows von Mitarbeitern ein, indem Sie mithilfe von APIs in allen Workflowanwendungen eingebettete Analytics einrichten.

Suchen Sie nach neuen Daten und binden Sie diese in Datenquellen und Dashboards ein, die Predictive und Prescriptive Analytics für weiterführende Anwendungsfälle unterstützen.

Unterstützen Sie die Entwicklung von Datenwissen durch Hinzufügen von Definitionen, Erklärungen, Anmerkungen und Metadaten zu Datenressourcen sowie durch fortlaufendes Erfassen von Nutzerfeedback.

Kapitel 5

Stellen Sie für alle Mitarbeiter Daten in ihrem Workflow bereit.



Ziel

Unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter auf allen Ebenen, damit sie weitgehend selbstständig und mit Vertrauen dem Data-Discovery-Zyklus folgen können. Schaffen Sie sofort Mehrwert und Engagement durch Einbindung von zentralen Datenerkenntnissen direkt in den Workflow.

Praktische Umsetzung

Je mehr die Mitarbeiter mit der Nutzung von Daten vertraut sind, desto tiefer gehende Fragen werden sie stellen und desto mehr neue Datenressourcen werden angelegt. Das bedeutet, dass die Daten gut beschrieben, gut verwaltet und zugänglich sein müssen. Außerdem bedarf es einer verbreiteten Datenkompetenz, also der Fähigkeit, Daten zu erkunden, Daten zu verstehen und mit Daten zu kommunizieren. In dieser Phase profitieren Unternehmen von Datenkompetenz-Schulungsprogrammen, die grundlegende Datenfertigkeiten vermitteln. Die Förderung von Community-Programmen schafft für Mitarbeiter einen eigenen Bereich, um Fragen zu stellen, Best Practices zu teilen und für mehr Engagement zu sorgen. Wenn das Engagement dann zunimmt, können diese Maßnahmen mit eigens benannten Verantwortlichen, Leitern und Prozessen formalisiert werden.

Schritte zum Ziel.

Entwickeln

Priorisieren Sie die Zusammenarbeit bei Zielen und Initiativen auf Abteilungsebene, um Mitarbeiter auf allen Ebenen des Unternehmens in die Lage zu versetzen, Verantwortung für Entscheidungen in ihrem Bereich zu übernehmen und Maßnahmen auf der Basis von Daten einzuleiten.

Erweitern Sie die Datenexploration anhand der API-Technologie, um Datenressourcen in Workflowanwendungen einzubetten und Analytics reibungslos anzuwenden. Ermöglichen Sie eine Ad-hoc-Analyse durch Zugang zu Plattformen mithilfe natürlicher Sprache, unterstützt durch generative KI und Visual-Analytics-Tools.

Starten Sie Innovations- und Problemlösungsinitiativen wie Datenwettbewerbe, bei denen neue Hypothesen aufgestellt werden, die etablierte Denkweisen bezüglich der Funktionsweise des Geschäftsbetriebs auf den Prüfstand stellen.

Ausführen

Legen Sie den Schwerpunkt auf das Aktivieren statt auf das Erstellen von Inhalten, indem Sie Schulungsmaßnahmen erweitern. Schaffen Sie für alle Qualifikationsstufen Möglichkeiten, um Sicherheit für den Umgang mit Daten zu gewinnen und Datenkompetenz aufzubauen. Stellen Sie aussagekräftige Fallbeispiele zur Verfügung, mit denen die Mitarbeiter im Handumdrehen starten können.

Richten Sie Programme zum Aufbau einer Community ein, wie Lunch-and-Learn-Sitzungen, Benutzergruppen oder Wettbewerbe, die die Voraussetzungen für größere Programme schaffen. Die Mitarbeiter sollen Fragen stellen können, Hilfe erhalten und ihre Datenkompetenz ausbauen.

Investieren Sie in robuste Datenherkunftsfunktionen, einen der Schlüsselaspekte für das Teilen von Daten und den Aufbau von Vertrauen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeiter mühelos nachverfolgen können, wie Datenressourcen erstellt wurden und wie sie sich im Laufe der Zeit geändert haben. Zur Identifizierung und Behebung von Problemen mit der Datenqualität in Quellen mit der höchsten Nutzungsrate steht die BI-Plattform zur Verfügung.

Erweitern

Definieren Sie eine Methode und ein Repository für gewonnene Erkenntnisse, z. B. ein internes Portal oder ein Wiki, und weisen Sie Mitarbeiterzeit für diese Funktion zu.

Dokumentieren Sie führende Praktiken für die Data Discovery, um erfolgreiche Methoden zu erfassen und Mitarbeiter zu inspirieren. Pflegen Sie diese Praktiken aktiv und optimieren Sie sie im Zuge der Entwicklung Ihrer Datenkultur.

Benennen und feiern Sie öffentlich Daten-Champions und belohnen Sie deren Arbeit mit Beförderungsrunden, Karriereentwicklung und Managementchancen. Mit fortschreitender Entwicklung der Datenkultur sollten auch formelle Datenmanagementrollen in Betracht gezogen werden.

Erweitern Sie Ihre Datenfertigkeiten mit [Trailhead](#).

Machen Sie Ihr Unternehmen mit KI zukunftssicher.



Die weitverbreitete Nutzung von KI vergrößert die Kluft zwischen Vorreitern und Nachzüglern: zwischen jenen, die aktiv Daten und Analytics in die Struktur ihrer Unternehmenskultur einbinden, und jenen, die noch zögern, in die Programme und in die Technologie zu investieren, mit denen sie sich in diese Richtung weiterentwickeln können. Datengesteuerte Unternehmen ändern ihre Strategie bei Bedarf, führen regelmäßig Innovationen durch und optimieren ihre Geschäftstätigkeit konsequent. Dies verschafft ihnen einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil in Zeiten des Wandels.

Eine Datenkultur auf die Beine zu stellen, geht nicht von heute auf morgen. Das Ziel muss es sein, schrittweise Veränderungen durchzuführen, beginnend bei den Mitarbeitern. Dazu sollten zentrale Bereiche ermittelt werden, die die Grundlage für den Ausbau der Datennutzung durch einzelne Mitarbeiter und ganze Teams bilden. Diese Schritte weisen den Weg in die richtige Richtung und sorgen dafür, dass Ihre Datenkultur zukunftsfähig gemacht wird und auf alles vorbereitet ist, was kommen mag.

Verbinden Sie Tableau mit Customer 360 und fördern Sie Kunden- beziehungen.

Tableau bietet Visual Analytics mit leistungstarker KI, Datenmanagement und Möglichkeiten zur Zusammenarbeit. Von Einzelpersonen bis zu Unternehmen jeder Größenordnung nutzen Kunden weltweit begeistert fortgeschrittene Analytics von Tableau für datengesteuerte Entscheidungen, die den Unterschied ausmachen. Tableau ist außerdem in Salesforce Customer 360 eingebunden, eine CRM-Plattform für das Kundenbeziehungsmanagement, die die Geschäftsbereiche mit einer geteilten Ansicht der Kundendaten verknüpft. Jede Abteilung hat damit die Möglichkeit, die leistungstärksten, umfassendsten und intuitivsten Analytics-Features zu nutzen, die direkt in die Workflows eingebunden werden können. Wenn Ihre Kundendaten in den Mittelpunkt aller Aktivitäten gestellt werden, eröffnen sich neue Möglichkeiten, um die Beziehungen zu Kunden und Mitarbeitern zu stärken.

Erfahren Sie mehr über [Tableau-Produkte](#).



